

AMAG Import AG
PR Manager Audi
Kathrin Kaltenbrunner
Telefon: +41 56 463 93 61
Mobile: +41 76 556 37 80
E-Mail: audi.pr@amag.ch
www.audi.ch

In neuer Top-Form: der Audi SQ7 TDI

- **Erstklassige Fahrleistungen – auch dank elektrisch angetriebenem Verdichter**
- **Wankstabilisierung, Allradlenkung und Sportdifferenzial für hohe Dynamik**
- **Sportliches Design mit S-spezifischen Details und umfangreiche Ausstattung**

Schinznach-Bad, 22. Juli 2019 – Seit Frühjahr 2016 ist der Audi SQ7 TDI mit seinem 435-PS-starken V8-Diesel das Top-Modell der Baureihe. Nun präsentiert sich der grosse SUV in neuer Form und damit noch imposanter. Im Innenraum wartet er serienmässig mit Sportsitzen, MMI Navigation plus, Touch-Bedienung und dem Audi virtual cockpit inklusive Performance-Ansicht auf. Für kraftvollen Vortrieb vom Stand weg sorgt der 4.0 TDI mit elektrisch angetriebenem Verdichter. Der neue Audi SQ7 TDI kommt Ende September in der Schweiz auf den Markt und ist ab CHF 113'400.- erhältlich.

Pure Diesel-Power: Biturbo-V8 mit elektrisch angetriebenem Verdichter

Der neue Audi SQ7 TDI imponiert mit immenser Diesel-Power. Sein 4.0 TDI, ein V8 mit Biturbo-Aufladung, leistet 435 PS (320 kW) und gibt zwischen 1'250 und 3'250 Umdrehungen pro Minute satte 900 Nm Drehmoment ab. Damit beschleunigt er den grossen SUV in 4,8 Sekunden von null auf 100 km/h und weiter bis zur elektronisch begrenzten Höchstgeschwindigkeit von 250 km/h. Abhängig von der gewählten Ausstattung verbraucht der SQ7 TDI auf 100 Kilometer zwischen 7,6 und 7,4 Liter Kraftstoff, was einer CO2 Emission von 200 bis 194 Gramm pro Kilometer entspricht.

Das 48-Volt-Teilbordnetz speist einen elektrisch angetriebenen Verdichter (EAV), der die Arbeit der beiden Turbolader immer dann ergänzt, wenn die Lastanforderung durch das Gaspedal hoch und zugleich das Energieangebot im Abgas noch niedrig ist. Er liefert dann die wichtige Frischluft für die Verbrennung. Dadurch steht das enorme Drehmoment jederzeit spontan bereit – beim Beschleunigen aus niedrigen Drehzahlen und besonders beim Anfahren. Der EAV ist in die Ansaugluftstrecke integriert. Ein kompakter Elektromotor beschleunigt sein Verdichterrad in 250 Millisekunden auf bis zu 70'000 Umdrehungen pro Minute. In der Abgasanlage modulieren zwei Aktuatoren den voluminösen Achtzylinder-Sound.

Dynamisches Handling: Wankstabilisierung, Allradlenkung, Sportdifferenzial

Eine schnell schaltende Achtstufen-tiptronic und der permanente Allradantrieb quattro bringen die immense Kraft des 4.0 TDI auf die Strasse. Für hohe Fahrdynamik sorgen die serienmässige Sport-Luftfederung und die Progressivlenkung, deren Übersetzung mit zunehmendem Lenkeinschlag immer direkter wird. Noch handlicher erweist sich der grosse SUV mit der Allradlenkung: Hier schlagen die Hinterräder bei niedrigem Tempo bis zu 5 Grad gegensinnig ein, was die Agilität erhöht. Auf der Autobahn lenken sie zugunsten der Stabilität leicht gleichsinnig mit. Darüber hinaus enthält das optionale Fahrwerkspaket advanced die elektromechanische aktive Wankstabilisierung. Bei Geradeausfahrt mindert sie die Aufbaubewegungen auf unebenen Strassen, bei sportlicher Fahrweise reduziert sie die Seitenneigung in Kurven durch eine optimale Wankkompensation. Das dritte Hightech-System im Bunde ist das Sportdifferenzial, das für ein noch dynamischeres Handling sorgt. Bei schneller Kurvenfahrt verschiebt es die Kräfte aktiv zwischen den Hinterrädern. So wird der Audi SQ7 TDI beim Einlenken oder Beschleunigen förmlich in die Kurve hineingedrückt und jeder Ansatz von Untersteuern eliminiert. Im Fall von zu viel Übersteuern stabilisiert das Sportdifferenzial den grossen SUV, indem es Antriebsmoment zum kurveninneren Rad verlagert.

Eindrucksvoller Auftritt: das Exterieurdesign

Der Audi SQ7 TDI trägt das aktuelle Design der Q-Modelle ergänzt um S-spezifische Details. Er hebt sich durch Doppellamellen im Singleframe, Aussenspiegelkappen in Aluminiumoptik und die vier charakteristischen Abgasendrohre mit runden, verchromten Blenden vom Basismodell ab. Das Blade im Stossfänger ist dreidimensional gezeichnet, der Unterfahrschutz am Heck wirkt noch robuster. Einige Anbauteile sind in Silber-matt lackiert, das Optikpaket schwarz ist optional erhältlich. Als Besonderheit gibt es den Farbton Daytonagrau Perleffekt sowie zahlreiche Individuallackierungen aus dem Programm Audi exclusive.

Serienmässig stattet Audi den SQ7 TDI mit 20-Zoll-Aluminium-Gussrädern im 5-Speichen-Turbinen-Design und 285/45er Reifen aus. Aufgrund der hohen Motorleistung kommen an der Vorderachse Bremsscheiben mit 400 Millimeter Durchmesser zum Einsatz, an der Hinterachse mit 370 Millimeter. Die schwarzen Bremssättel – optional auch in Rot erhältlich – tragen an der Vorderachse ein S-Logo. Auf Wunsch gibt es eine 20-Zoll-Bremsanlage mit Scheiben aus Kohlefaser-Keramik, die besonders abriebfest sind. Vorn haben sie 420 Millimeter Durchmesser, hinten 370 Millimeter. Ihre Sättel sind anthrazitgrau lackiert.

Sportliche Leistung: Interieur und Ausstattung

Im Innenraum wartet der Audi SQ7 TDI mit einer dunklen Leder-/Alcantara-Ausstattung auf. Die Dekoreinlagen bestehen aus matt gebürstetem Aluminium oder optional aus Carbon und unterstreichen damit den sportlichen Look. Auf Wunsch illuminiert das Kontur-/Ambientelichtpaket die elementaren Design-Linien und die Flächen in 30 einstellbaren Farben. Zum Serienumfang gehören neben den Sportsitzen auch beleuchtete Einstiegsleisten mit Aluminiumeinlegern – vorn mit S-Schriftzug. Die Pedale, die Fussstütze und der

Ladekantenschutz sind in Edelstahl ausgeführt.

Auf Wunsch gibt es S Sportsitze plus mit integrierter Kopfstütze, S-Prägung in der Lehne, pneumatischer Lehneneinstellung und Bezügen in Leder Valcona samt Rautensteppung. Das Farbspektrum reicht von Schwarz über Rotorgrau bis zum exklusiv für das S-Modell angebotenen Arrasrot. Auch die Mittelarmlehne ist passend dazu ausgeführt. Die S Sportsitze plus lassen sich zudem um Klimatisierung und Massage erweitern.

Für Vernetzung auf Top-Niveau sorgt serienmässig die MMI Navigation plus inklusive Touch-Bedienung. Sie bringt LTE Advanced, einen WLAN-Hotspot, die natürliche Sprachbedienung und das umfangreiche Portfolio von Audi connect an Bord. Dazu zählen unter anderem die Verkehrsinformationen online, die Navigation mit Google Earth, das Hybridradio sowie der cloudbasierte Amazon-Sprachdienst Alexa, der in das MMI-Bediensystem integriert ist. Ausserdem kommt der Dienst Ampelinformation neu hinzu. Er vernetzt das Auto mit dem Zentralrechner, der die Ampelanlagen steuert und gibt dem Fahrer Informationen im volldigitalen Kombiinstrument sowie im optionalen Head up-Display. Damit trägt der Service zu einer effizienten Fahrweise bei und begünstigt einen steten Verkehrsfluss. Alle Anzeigen erscheinen im Audi virtual cockpit mit S-spezifischer Darstellung. Zusätzlich gibt es eine Performance-Ansicht, die den Drehzahlmesser besonders sportlich darstellt und in den Mittelpunkt rückt.

Zahlreiche Komfort-Ausstattungen wie eine Vier-Zonen-Klimaautomatik, eine Servofunktion für geräuscharmes Schliessen der Türen, das Bang & Olufsen Advanced Sound System mit 3D-Klang oder das Air Quality Paket mit Aromatisierung und Ionisator ergänzen das umfangreiche Angebot. Als Alternative zu den Matrix LED-Scheinwerfern mit dynamischem Blinklicht bietet Audi die HD Matrix LED-Scheinwerfer inklusive Laserlicht an. Auch der adaptive Fahrassistent, der den Fahrer bei der Längs- und Querführung unterstützt, ist auf Wunsch aus einer Vielzahl an Fahrerassistenzsystemen erhältlich.

Der Audi SQ7 TDI ist ab Ende August bestellbar – in der Schweiz kostet er ab CHF 113'400.- Der Preis für den Siebensitzer beläuft sich auf CHF 120'000.-

– Ende –

Verbrauchsangaben

(Angaben zu den Treibstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz)

Audi SQ7 TDI

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 7,6 - 7,4;

CO₂-Emission kombiniert in g/km: 200 – 194